Ressort: Politik

Berlins Innensenator: Staat war 2015 teilweise handlungsunfähig

Berlin, 02.03.2019, 00:50 Uhr

GDN - Berlins Innensenator Andreas Geisel (SPD) hat die Zustände bei der Ankunft mehrerer Hunderttausend Flüchtlinge 2015 in Deutschland kritisiert. "Ja, wir hatten 2015 Phasen der Handlungsunfähigkeit des Staates, vor allem bei Identitätsfeststellungen. Das ist ein großes Problem, daran haben wir die letzten Jahre hart gearbeitet. Wir haben technisch und personell aufgerüstet. Das passiert uns nicht wieder", sagte Geisel der "Welt".

Nordrhein-Westfalens Innenminister Herbert Reul (CDU) sagte derselben Zeitung, dass ein Datenaustausch weiterhin schwierig sei. "Heute fehlen uns teils noch die Instrumente für den Datenabgleich, das ist ein Problem", so Reul.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-120903/berlins-innensenator-staat-war-2015-teilweise-handlungsunfaehig.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com